

FLUN

GZA/PP 8044 ZÜRICH, POST CH AG

02 | FEBRUAR 2025

MAGAZIN TERN



PFADI-LEITERINNEN
DOROTHEA PAULI UND LEA KLEINER

MEITLI GESUCHT!

Seite 5

Die Mobiliar.

Persönlich und in Ihrer Nähe.

Generalagentur Zürich
Christian Schindler
Nüscherstrasse 45, 8021 Zürich
Empfang: Löwenstrasse 7
T 044 217 99 11
zuerich@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

01845

Palliative Care
Begleitung in schwierigen Lebensphasen

KLINIK SUSENBERG

Wir sind für Sie da:
KD Dr. med. Anna Georgi, Chefärztin
Dr. med. Annika Lanz, Leitende Ärztin
Telefon 044 268 38 38
www.susenbergeklinik.ch
In einem Park am Zürichberg

Persönlich. Engagiert.



ENGEL & VÖLKERS

**Auf ein neues
Jahr voller
Möglichkeiten!**

Verwirklichen Sie gemeinsam
mit uns Ihren Wohntraum.

ZÜRICHBERG

043 210 92 40
engelvoelkers.com/zuerichberg

Im Quartier dihei!



SCHAUB
Malen · Spritzen · Gipsen



044 381 33 33 · schaub-zh.ch



**CONVITA
BETHANIE**
wohnen & pflege im alter

Eintritt
frei
Kollekte

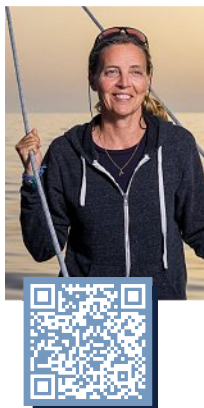
Vortrag von KYMA sea conservation & research
und Convita Bethanien.

Rendez-vous mit Meerestieren

Dr. Silvia Frey, Meeresschutzbiologin,
engagiert sich seit 27 Jahren für
den Schutz der Ozeane und ihrer
faszinierenden Lebewesen.

Gemeinsam mit Tina Keppler,
Pflegefachfrau im Convita Bethanien,
berichtet sie in ihrem Vortrag über
ihre spannenden Forschungsreisen
und zeigt eindrucksvoll auf, warum der
Schutz der Meere für unsere Zukunft von
entscheidender Bedeutung ist.

Anschliessend Getränke und Snacks.



Datum: Sonntag, 23. Februar 2025 um 14.30 Uhr
Ort: Im Auditorium der Privatklinik Bethanien
an der Toblerstrasse 51 in Zürich



**NEUERÖFFNUNG
ZOO CAFFÈ & RISTORANTE**

ZOO!
ZÜRICH

(Ehemals Dieci allo Zoo) von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

**Zwei Prozent des Umsatzes fliessen in die
weltweit acht Naturschutzprojekte des Zoo Zürich.**



**Volksskirennen
auf Gletschern**

DIAVOLEZZA

GLACIER RACE
2978 M.

glacier-race.ch

SAMSTAG, 15. MÄRZ 2025, DIAVOLEZZA PONTRESINA

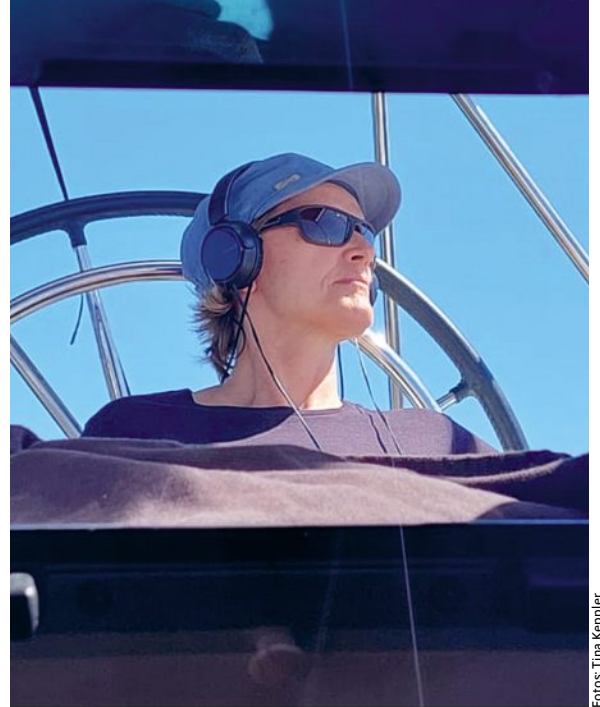
Corvatsch 3303
Diavolezza 2978
Lagalb 2893

BERGSTEIGERSCHULE
PONTRESINA

Pontresina
pio bernina wengedín

KYMA UND DER SCHUTZ DER OZEANE

Die Organisation KYMA hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein für die Bedeutung gesunder Ozeane zu stärken und aktiv zum Schutz von Meereslebensräumen beizutragen. Tina Keppler, Pflegefachfrau im Convita Bethanien, begleitete die Meeresschutzbiologin und KYMA-Mitgründerin Silvia Frey auf eine Forschungsreise nach Sizilien. Am 23. Februar laden sie gemeinsam zu einem Vortrag in Fluntern ein.



Fotos: Tina Keppler

Tina Keppler an Bord des KYMA-Schiffes bei der Sizilien-Tour im vergangenen Sommer.

Die Weltmeere bedecken über 70 Prozent unserer Erde und spielen eine wichtige Rolle für das Klima, die Artenvielfalt und die Ernährungssicherheit. Sie sind Lebensraum für unzählige faszinierende Arten und bergen eine unvergleichliche Schönheit. Doch industrielle Fischerei, Plastikverschmutzung und die Auswirkungen des Klimawandels gefährden dieses einzigartige Ökosystem. KYMA engagiert sich mit Petitionen, Forschungsprojekten, Bildungsarbeit und Aufklärung

dafür, die Meere und ihre Bewohnenden zu schützen und ihre Bedeutung in der Öffentlichkeit stärker ins Bewusstsein zu rücken.

Am 23. Februar berichtet Silvia Frey im Auditorium der Privatklinik Bethanien als Gast vom Convita Bethanien von ihrer Arbeit und den beeindruckenden Erlebnissen auf dem Meer. Seit 27 Jahren setzt sich die erfahrene Meeresschutzbiologin für den Erhalt der Ozeane ein. «Die Meere sind voller Leben, Überraschungen und Wunder,

leider sind sie in einem sehr schlechten Zustand. Jede Begegnung mit ihnen zeigt uns, wie wertvoll und nötig ihr Schutz ist», sagt sie. Mit der Gründung von KYMA Sea Conservation & Research wurde eine Plattform geschaffen, die Menschen aus unterschiedlichen Bereichen vereint. Sie alle teilen die Überzeugung, dass der Schutz der Meere kein Nischenthema, sondern eine globale Notwendigkeit ist. Ziel ihrer Arbeit ist es, auf Missstände aufmerksam zu machen und gleichzeitig Lösungen aufzuzeigen, die sowohl ökologisch als auch sozial gerecht sind.

Nachhaltige Reise

Tina Keppler, Pflegefachfrau im Convita Bethanien, hat im Sommer 2024 an einer für sie sehr nachhaltigen Forschungsreise vor der Küste Siziliens teilgenommen. Es ging darum, das Meeresleben zu dokumentieren, um die Grundlage für künftige Schutzgebiete zu schaffen. In ihren Träumen war sie oft selbst Meeresbiologin, und durch diese Reise erfüllte sie sich einen Herzenswunsch. «Das war eine beeindruckende und berührende Erfahrung. Ich habe das Staunen wieder erlernt», beschreibt sie ihre Erlebnisse. Aus diesem Grund initiierte sie den Vortrag mit Mitgründerin Silvia Frey als Veranstaltung des Alters- und Pflegeheims Convita Bethanien an der Gladbachstrasse.

Der Vortrag beginnt um 14.30 Uhr im Auditorium der Privatklinik Bethanien und steht allen Interessierten offen. ala

Die KYMA-Crew nach einem Strandputz. «Es ist unglaublich, was da zusammenkommt», sagt Tina Keppler (stehend links).

